

Pressespiegel

Rundblick

Dienstag, 25.04.2023

LOKALES AUS BAD WÜNNENBERG

Sonderkollekte für Erdbebenopfer

Jahrgang 7 der Profilschule Fürstenberg übergibt Spende für Erdbebenopfer in Höhe von 420 Euro an leitenden Pfarrer

Bad Wünnenberg/Fürstenberg. Nicht nur betroffen zusehen, sondern helfen - das war der Gedanke der SchülerInnen des Jahrgangs 7 der Profilschule Fürstenberg, als sie von dem verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien hörten.

Eine Idee, wie möglichst schnell Spenden zusammengetragen werden können, war schnell gefunden. Warum nicht Karneval feiern und dabei auch an diejenigen denken, denen es in dieser Zeit aufgrund der Erdbebenkatastrophe nicht so gut geht wie uns?

Mit Hilfe ihrer KlassenlehrerInnen Anna Kindermann, Alexandra Müller, Jana Potthast, Lena Tewes und Frank Rüther wurde das Vorhaben schnell in die Tat umgesetzt. Plakate wurden gestaltet und Werbung in allen Klassen gemacht. Viele SchülerInnen des 7er-Jahrgangs backten Muffins und packten „Jecke Tüten“ mit Süßigkeiten, die gegen eine Spende von ein Euro verkauft wurden.

Unter dem Motto „Jeck für einen guten Zweck“ wurde der Mitt-



Übergabe der Spenden für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien

woch vor Weiberfastnacht in der Profilschule so nicht nur für eine tolle Karnevalssitzung mit dem FCC genutzt, sondern bot allen SchülerInnen, Lehrkräften und Mitarbeitenden der Schulgemeinschaft die Möglichkeit, durch den Kauf der Muffins und Süßigkeitentüten in den großen Pausen die Spendenaktion des Jahrgangs 7 zu unterstützen.

Mit großem Erfolg, wie Pfarrer Daniel Jarzejewski mit großer Freude feststellte, als er am 17. März von den KlassensprecherInnen und KlassenlehrerInnen den Spendenscheck in Höhe von 420 Euro entgegennahm. Das

Geld kommt der Sonderkollekte für die Erdbebenopfer des Pastoralen Raums Bad Wünnenberg-Lichtenau zu Gute.

Ein großer Dank gilt allen, die diese tolle Aktion unterstützt haben.